


283



Monetäre Funktionsbereiche

Kostenrechnung und Finanzierung

- **Abgrenzungsrechnung**
- **Kostenartenrechnung**
- **Kostenstellenrechnung**
- **Kostenträgerrechnung**
- **Teilkostenrechnung**
- **Plankostenrechnung**
- **Finanzierung**
- **Controlling**



1. Grundlagen

2. Dispositive Funktionsbereiche


3. **Monetäre Funktionsbereiche**

4. Unternehmensgründung

Unternehmensführung

Volker Castor

284



Teilbereiche des betrieblichen Rechnungswesens

Buchführung	Kosten- und Leistungsrechnung
Statistik	Planungsrechnung


3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR


Unternehmensführung

Hauptaufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung

- Planung, Ermittlung und Kontrolle der Wirtschaftlichkeit
- Kalkulation der betrieblichen Leistungen
- Kurzfristige Betriebsergebnisrechnung im Rahmen der kurzfristigen Erfolgsrechnung (KER) ⇒ wird in der Literatur auch als eigener Bereich des betrieblichen Rechnungswesens beschrieben.

285

Volker Castor



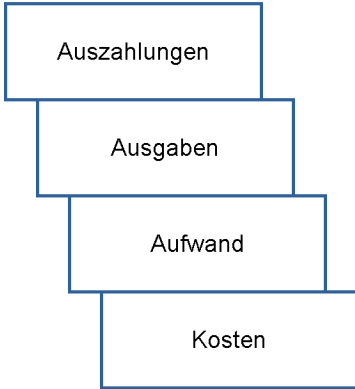
3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- **Kostenbegriffe**
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung


Der Kostenbegriff



- ⇒ Liquide Mittel (Gelder) fließen ab
- ⇒ Verbindlichkeiten wachsen
- ⇒ Güter / Leistungen werden verbraucht
- ⇒ Betriebsnotwendiger Verbrauch

286

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

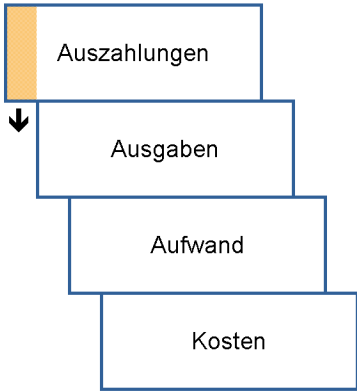
- **Kostenbegriffe**

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Der Kostenbegriff




Liquide Mittel (Gelder) fließen ab und es entstehen keine Ausgaben.

Beispiele:

- Schenkungen oder Spenden
- Gewährung von Darlehen
- Zahlung eines Zieleinkaufs aus der Vorperiode

287

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

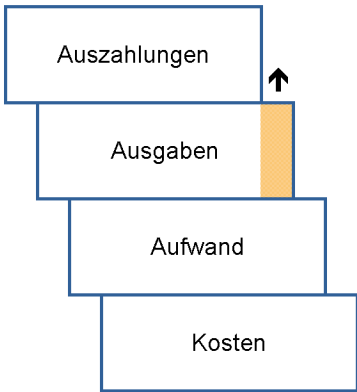
- **Kostenbegriffe**

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Der Kostenbegriff




Verbindlichkeiten wachsen und es entstehen (noch) keine Auszahlungen.

Beispiele:

- Zieleinkauf von Rohstoffen (Zahlung erfolgt später)

288

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

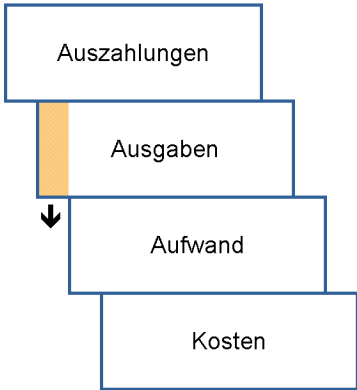
- **Kostenbegriffe**

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Der Kostenbegriff




Verbindlichkeiten wachsen und es entsteht (noch) kein Aufwand.

Beispiele:

- Aktivtausch
- Kauf und Lagerung von Rohstoffen (noch kein Verbrauch)
- Kauf und Aufbau einer Maschine (noch keine Inbetriebnahme)
- Rechnungsabgrenzung über „ARA“ (z.B. Mietvorauszahlung)

289

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

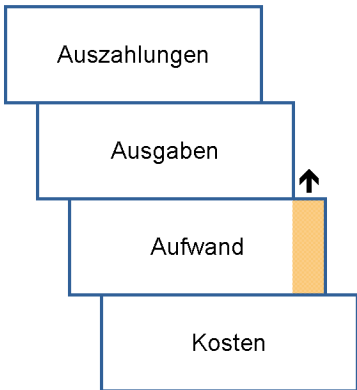
- **Kostenbegriffe**

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Der Kostenbegriff




Güter / Leistungen werden verbraucht und es steigen nicht die Ausgaben.

Beispiele:

- Verbrauch von alten Rohstoffen (wurden in der Vorperiode eingelagert)
- Rechnungsabgrenzung über „Sonstige Verbindlichkeiten“ (Ausgabe erfolgt in der kommenden Rechnungsperiode)

290

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

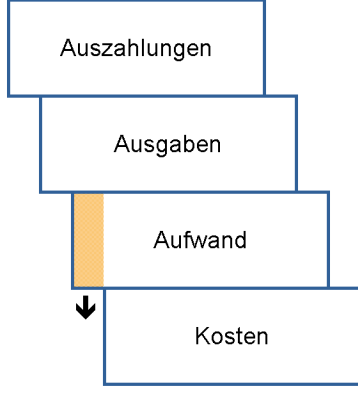
- **Kostenbegriffe**

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Der Kostenbegriff




Güter / Leistungen werden verbraucht und es entstehen keine Kosten.

Beispiele:

- betriebsfremd
- periodenfremd
- außerordentlich
- Miete für den Betriebskindergarten
- Nachzahlung von Sozialabgaben
- Verkauf von Anlagegegenständen unter Buchwert

291

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- **Kostenbegriffe**

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung


Der Kostenbegriff

Gesamtaufwand		
Neutraler Aufwand	Zweckaufwand	
	Grundkosten	Anderskosten
	Zusatzkosten	
	Kalkulatorische Kosten	
Gesamtkosten		

292

Volker Castor

293



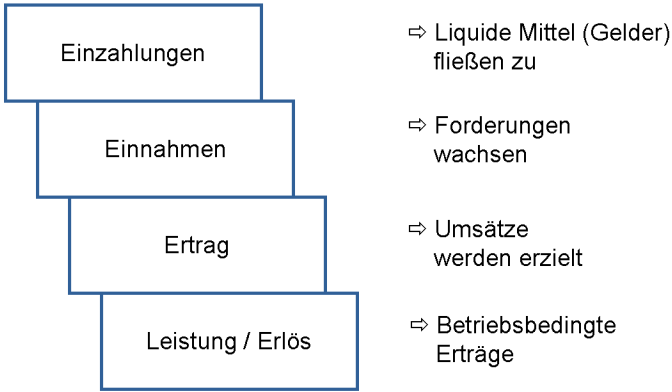
Der Leistungsbegriff

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR


Unternehmensführung



- ⇒ Liquide Mittel (Gelder) fließen zu
- ⇒ Forderungen wachsen
- ⇒ Umsätze werden erzielt
- ⇒ Betriebsbedingte Erträge

Volker Castor

294



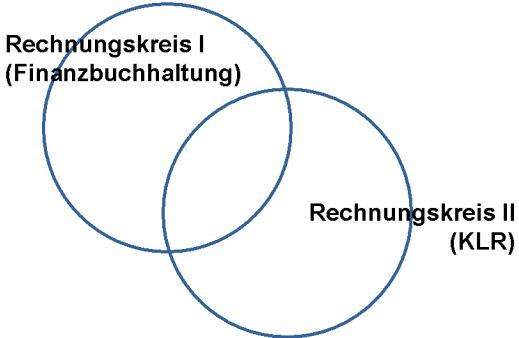
Abgrenzungsrechnung zwischen externem und internem Rechnungswesen

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung



Rechnungskreis I (Finanzbuchhaltung)

Rechnungskreis II (KLR)

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe

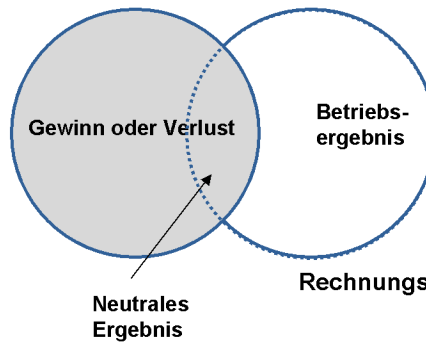
- **Abgrenzungsrechnung**

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Abgrenzungsrechnung zwischen externem und internem Rechnungswesen

Rechnungskreis I (Finanzbuchhaltung)



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe

- **Abgrenzungsrechnung**

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Abgrenzungsrechnung: Ohne Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten

Gesamtergebnisrechnung			Abgrenzungsrechnung		Betriebsergebnisrechnung	
Konto	Aufwand	Ertrag	Neutraler Aufwand	Neutraler Ertrag	Kosten	Leistung
Gesamtergebnis			Neutrales Ergebnis		Betriebsergebnis	



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Abgrenzungsrechnung:
Ohne Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten

Gesamtergebnisrechnung			Abgrenzungsrechnung		Betriebs- ergebnisrechnung													
Konto	Aufwand	Ertrag	Neutraler Aufwand	Neutraler Ertrag	Kosten	Leistung												
<table border="1"> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Gesamtaufwand</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Neutraler Aufwand</td> <td style="text-align: center;">Zweckaufwand</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">Grundkosten</td> <td style="text-align: center;">Anderskosten ; Zusatzkosten Kalkulatorische Kosten</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Gesamtkosten</td> <td></td> </tr> </table>						Gesamtaufwand			Neutraler Aufwand	Zweckaufwand			Grundkosten	Anderskosten ; Zusatzkosten Kalkulatorische Kosten	Gesamtkosten			Ergebnis
Gesamtaufwand																		
Neutraler Aufwand	Zweckaufwand																	
	Grundkosten	Anderskosten ; Zusatzkosten Kalkulatorische Kosten																
Gesamtkosten																		

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Abgrenzungsrechnung:
Bei Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten

Gesamtergebnisrechnung			Abgrenzungsrechnung				Betriebs- ergebnisrechnung	
			unternehmens- bezogen		Kostenrechnung			
Konto	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Zweck- Aufwand	Verrech- nete Kosten	Kosten	Leistung
			Unternehmens- bezogene Abgrenzung		Kostenrechnerische Korrekturen			
Gesamtergebnis			Neutrales Ergebnis				Betriebsergebnis	

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

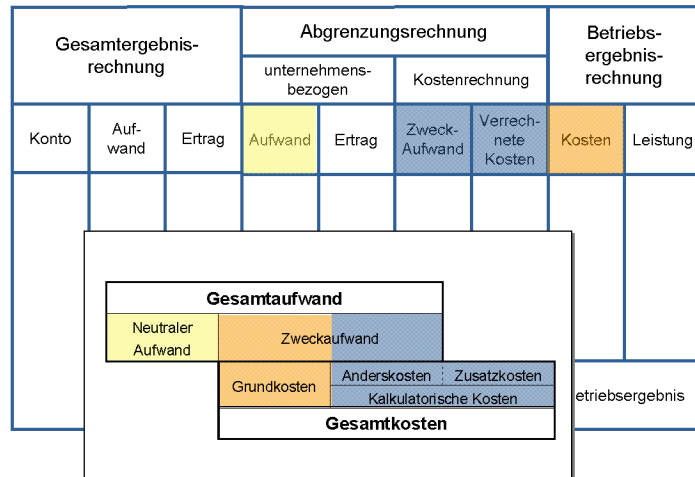
- Kostenbegriffe

- Abgrenzungsrechnung

- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Abgrenzungsrechnung: Bei Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten



Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

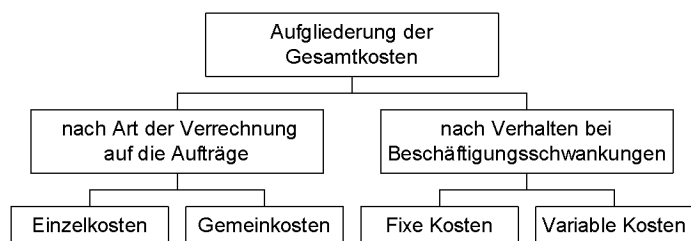
- Kostenbegriffe

- Abgrenzungsrechnung

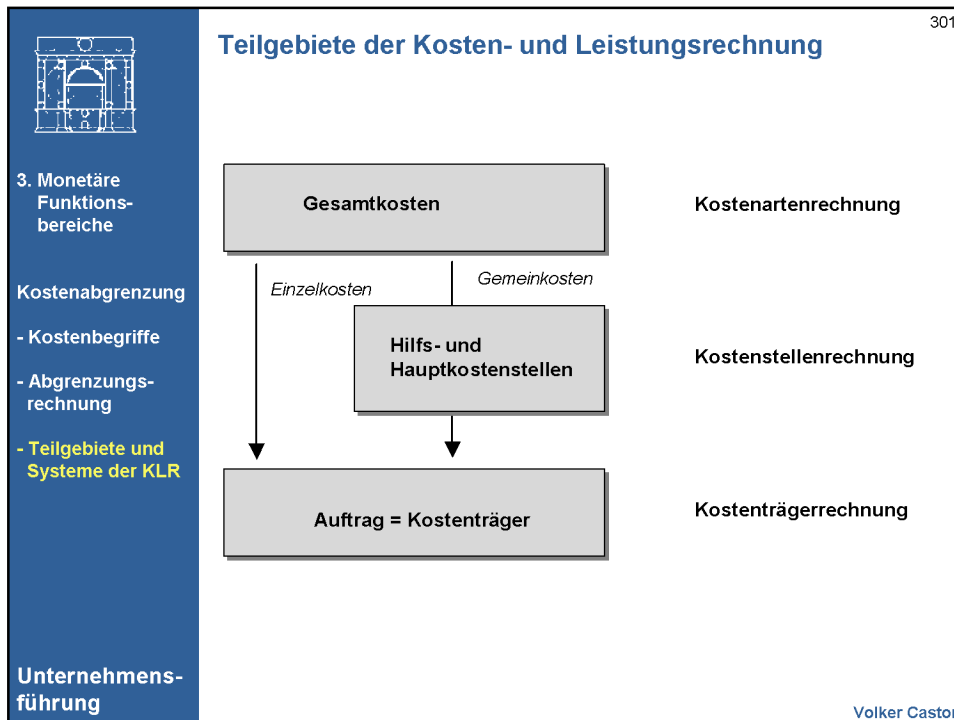
- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Teilgebiete der Kosten- und Leistungsrechnung



Volker Castor



302

Teilgebiete der Kosten- und Leistungsrechnung

Einzelkosten
Kosten, die direkt einem Auftrag (Kostenträger) zugeordnet werden können.

Gemeinkosten
Kosten, die nicht direkt einem Auftrag zugeordnet werden können. Sie im Rahmen der Kostenstellenrechnung bearbeitet und fließen z.B. in Form von Zuschlagssätzen in die Kalkulation der Aufträge ein.

Sondereinzelkosten
Gemeinkosten, die als Kostenblock ausschließlich nur für einen bestimmten Auftrag anfallen und deshalb (für diesen einen Auftrag) wie Einzelkosten behandelt werden.

Unechte Gemeinkosten
Einzelkosten, die aus Gründen der Abrechnungsvereinfachung wie Gemeinkosten behandelt werden.


3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR


Unternehmensführung

303

Teilgebiete der Kosten- und Leistungsrechnung

Material-einzelkosten	Material-gemeinkosten	Fertigungs-einzelkosten	Fertigungs-gemeinkosten	Fertigungs-Sonder-einzelkosten			
Materialkosten		Fertigungskosten					
Herstellkosten					Verwaltungs-gemeinkosten	Vertriebs-gemeinkosten	Vertriebs-Sonder-einzelkosten
Selbstkosten							

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR

Unternehmensführung

304

Kostenrechnungssysteme

Unterscheidung nach Zeitbezug

- Istkostenrechnung
- Normalkostenrechnung
- Plankostenrechnung

Unterscheidung nach Sachumfang

- Vollkostenrechnung
- Teilkostenrechnung

Volker Castor

305



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenabgrenzung

- Kostenbegriffe
- Abgrenzungsrechnung
- Teilgebiete und Systeme der KLR

Kostenrechnung in Handelsbetrieben

Abgrenzung zwischen Handel und Industrie

kein Produktionsbereich

- keine bzw. nur geringe Be- oder Verarbeitung von Waren
- umfangreiches bzw. vielfältiges Sortiment

Verbundenheit der Leistungserstellung

- Einkauf, Lagerhaltung und Verkauf gehen i.d.R. ineinander über

Schwankungen der Umsatzmengen

- kaum Festverträge
- Dienstleistungen nicht lagerbar
- hohe (Fix-)Kosten der Betriebsbereitschaft

Unternehmensführung

Volker Castor

306



1. Grundlagen

2. Dispositive Funktionsbereiche

3. Monetäre Funktionsbereiche

4. Unternehmensgründung

Monetäre Funktionsbereiche
Kostenrechnung und Finanzierung


- Abgrenzungsrechnung
- **Kostenartenrechnung**
- Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerrechnung
- Teilkostenrechnung
- Plankostenrechnung
- Finanzierung
- Controlling



Unternehmensführung

Volker Castor

307



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten

Unternehmensführung

Grundlagen der Kostenartenrechnung

```

graph TD
    GK[Gesamtkosten] -- Einzelkosten --> AK[Auftrag = Kostenträger]
    GK -- Gemeinkosten --> HK[Hilfs- und Hauptkostenstellen]
    HK --> AK
    
```


Kostenartenrechnung

Kostenstellenrechnung

Kostenträgerrechnung

Volker Castor

308



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten

Unternehmensführung

Grundlagen der Kostenartenrechnung

Kostenaufgliederung nach Zurechenbarkeit auf Kostenträger

- Einzelkosten
- Gemeinkosten

Kostenaufgliederung nach Art der Erfassung


- aufwandsgleiche Kostenarten, Grundkosten
- kalkulatorische Kostenarten, Anders- oder Zusatzkosten

Kostenaufgliederung nach Funktionen des Handelsbetriebs

- Einkaufskosten
- Lagerhaltungskosten
- Logistikkosten
- Verkaufskosten
- Verwaltungskosten

Volker Castor

309



Grundlagen der Kostenartenrechnung

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten


Kostenaufgliederung nach Art des Werteverzehrs

- Materialkosten
- Warenkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Allgemeine Verwaltungskosten
- Kalkulatorische Abschreibungen
- Kalkulatorische Wagnisse
- Kalkulatorische Zinsen
- Kalkulatorische Miete
- Kalkulatorischer Unternehmerlohn

Unternehmensführung

Volker Castor

310



Materialkostenarten allgemein

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- **Materialkosten**
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten


- **Rohstoffe, Fertigungsmaterial**
Bezogenes Material, das später als wesentlicher Bestandteil in das Produkt eingeht. (Einzelkosten)
- **Hilfsstoffe**
Materialien, die nur in unwesentlichen Mengen in das Produkt eingehen. (Gemeinkosten)
- **Betriebsstoffe**
Materialien, die nicht in das Produkt eingehen, die aber bei der Produktion verbraucht werden (Gemeinkosten)

Hilfs- und Betriebsstoffe werden in der Literatur auch als „Gemeinkostenmaterial“ und die Rohstoffe als „Einzelkostenmaterial“ bezeichnet.

Unternehmensführung

Volker Castor

311



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- **Materialkosten**
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten


Unternehmensführung

Materialkostenarten im Handel

- **Handelswaren**
Wareneinsatz: Waren- oder Artikelgruppen zu Einstandspreisen bzw. Bezugspreisen (Einzelkosten)
- **Materialkosten**
sämtliche Kosten für Waren, mit denen nicht gehandelt wird, z.B. Büromaterial, sonstige Arbeitsmittel (Gemeinkosten)
- **Allgemeine Handlungskosten**
Die Allgemeinen Handlungskosten, auch Betriebs- und Geschäftskosten genannt, sind Gemeinkosten und enthalten eine Vielzahl von Kosten, z.B. Raumkosten, Personalkosten, Versicherungen, Miete, Kosten des Fuhrparks. Sie werden über den Handlungskostenzuschlag auf die einzelnen Waren umgelegt. (Gemeinkosten)

Volker Castor

312



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- **Materialkosten**
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten


Unternehmensführung

Messung des Materialverbrauchs

- **Zugangsmethode**
Verbrauch = Zugang
- **Inventurmethode (Befundrechnung)**
Verbrauch = AB + Zugänge - SB
- **Skontrationsmethode (Fortschreibung)**
Verbrauch = AB + Zugänge - Abgänge
- **Retrograde Methode (Rückrechnung)**
Verbrauch = Produktionsmenge x Stück-Bruttomaterialverbrauch

Volker Castor

313



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten

Unternehmensführung

Bewertung des Materialverbrauchs


- **Bewertung zu Istpreisen**
Als Marktpreis oder Durchschnittspreis. (Gewogener Durchschnitt, Fifo, Lifo, Hifo, Lof)
- **Bewertung zu Festpreisen**
Der Verrechnungspreis als langfristiger Durchschnittspreis führt zu einer Verstetigung der Kalkulationsgrundlage. Die Marktpreisschwankungen im Einkauf werden als **Preisabweichung** erfasst.

⇒ **Mischung in der Praxis:**

1. Bewertung zu Festpreisen bei Lagerabgängen und Vorkalkulation (Preiskalkulation)
2. Bewertung zu Istpreisen zur Nachkalkulation und Kontrolle
3. Preisabweichung korrigiert das Betriebsergebnis

Volker Castor

314



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten


- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten

Unternehmensführung

Personalkostenarten

- **Fertigungslöhne:** Einzelkosten
Brutto-Löhne, die für Arbeitsleistungen erbracht werden, die unmittelbar der Herstellung der Erzeugnisse dienen (z.B. Stückakkord, Zeitakkord, Prämienlohn in der Fertigung).
- **Hilfslöhne:** Gemeinkosten
Brutto-Löhne, die für Arbeitsleistungen erbracht werden, die nur mittelbar der Herstellung der Erzeugnisse dienen (z.B. Vorarbeiter, Transportarbeiter, Instandhaltung).
- **Gehälter:** Gemeinkosten
Brutto-Arbeitsentgelt für insbesondere Angestellte, das für bestimmte Zeitabschnitte (i.d.R. monatlich) erbracht wird.
- **Sozialkosten:** Gemeinkosten
Arbeitgeberanteil für die gesetzliche Sozialversicherung und z.B. Berufsgenossenschaft

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

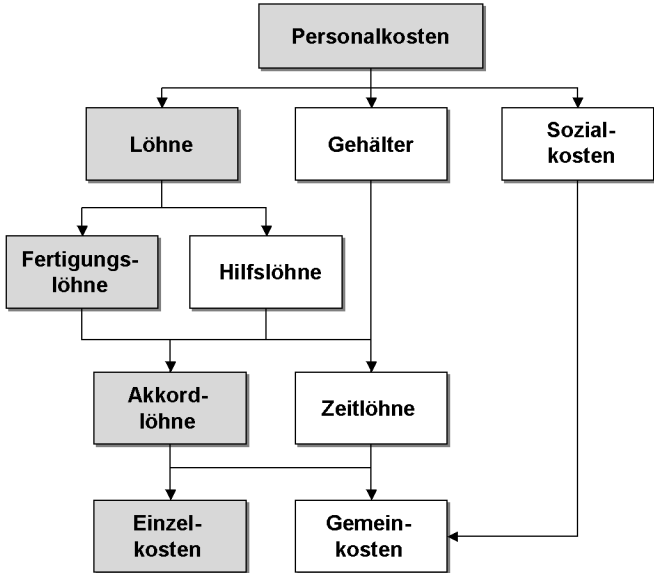
Kostenarten

- Materialkosten
- **Personalkosten**
- Kostensteuern
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten

Unternehmensführung

Personalkostenarten


315



```

graph TD
    PK[Personalkosten] --> L[Löhne]
    PK --> G[Gehälter]
    PK --> SK[Sozialkosten]
    L --> FL[Fertigungslöhne]
    L --> HL[Hilfslöhne]
    FL --> AL[Akkordlöhne]
    HL --> ZL[Zeitlöhne]
    G --> ZL
    AL --> EK[Einzelkosten]
    ZL --> GK[Gemeinkosten]
    SK --> GK
    
```

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- **Kostensteuern**
- Verwaltung
- Kalkulatorische Kosten

Unternehmensführung

Kostensteuern


316

Kostensteuern sind betriebliche Steuern, die aus Sicht des Unternehmens als Kosten behandelt werden und damit in die Kalkulation eingehen. (Das Gegenteil sind Gewinnsteuern wie die Einkommensteuer oder die Körperschaftsteuer, die in der Kalkulation nicht berücksichtigt werden).

Zu den Kostensteuern werden gezählt:

- sämtliche Verbrauchsteuern (z.B. Mineralölsteuer)
- Besteuerung einzelnen Gegenstände des Betriebsvermögens (z.B. Kraftfahrzeugsteuer, Grundsteuer)
- Gewerbesteuer
- Abgaben und Gebühren (z.B. Grundwasserabgabe, Müllabfuhrgebühren)

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- **Verwaltung**
- Kalkulatorische Kosten

Unternehmensführung

Allgemeine Verwaltungskosten

317


Zu den allgemeinen Verwaltungskosten werden u.a. gezählt:

- Energiekosten
- Kosten für Fremdinstandhaltung
- Reinigungskosten
- Fuhrpark
- Betriebskantine

Diese Kostenarten werden im Rahmen der Kostenstellenrechnung regelmäßig in der Kostenstelle „Verwaltung“ zusammengefasst.

Wenn sie jedoch im Rahmen der Kostensteuerung einzeln von Bedeutung für den jeweiligen Betrieb sind, werden sie zunächst in einer Hilfskostenstelle (z.B. „Betriebskantine“ erfasst).

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Kalkulatorische Kostenarten

318

Gesamtaufwand		
Neutraler Aufwand	Zweckaufwand	
	Grundkosten	Anderskosten
	Zusatzkosten	
	Kalkulatorische Kosten	
Gesamtkosten		

Volker Castor

319



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Kalkulatorische Kostenarten

Anderskosten


- Kalkulatorische Abschreibungen
- Kalkulatorische Wagnisse
- Kalkulatorische Zinsen

Zusatzkosten

- Kalkulatorische Miete
- Kalkulatorischer Unternehmerlohn

Volker Castor

320



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Kalkulatorische Abschreibungen

Bilanzielle und kalkulatorische Abschreibungen unterscheiden sich regelmäßig aufgrund unterschiedlicher

- Abschreibungsursachen
- Bemessungsgrundlagen
- Abschreibungsdauer
- Abschreibungsmethoden
- Abschreibungsgegenständen

Dies führt dann zu unterschiedlichen Beträgen bei der Höhe der Abschreibungen (Anderskosten).

Volker Castor



**Vergleich:
Bilanzielle und kalkulatorische Abschreibungen**

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten

- Personalkosten

- Kostensteuern

- Verwaltung

- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

	Bilanzielle Abschreibung	Kalkulatorische Abschreibung
Abschreibungsursache	alle (auch außerordentliche) gesetzlich gestattete Ursachen	keine außerordentlichen und Sonderabschreibungen
Bemessungsgrundlage	AHK, nominelle Kapitalerhaltung	Wiederbeschaffungspreis, substantielle Kapitalerhaltung
Abschreibungsdauer	kürzeste, betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer des Fiskus	erwartete Nutzungsdauer
Abschreibungsmethode	gesetzlich erlaubte Methoden z.Zt. nur lineare Abschreibung	i.d.R. lineare Abschreibung
Abschreibungsgegenstand	alle Vermögensgegenstände Ausnahme: selbsterst. Patente	nur betriebsnotwendiges Vermögen, incl. Patente

Volker Castor



Kalkulatorische Abschreibungen

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten

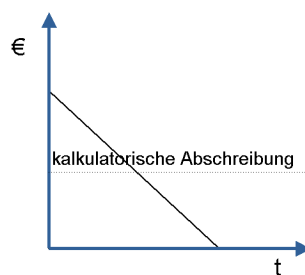
- Personalkosten

- Kostensteuern

- Verwaltung

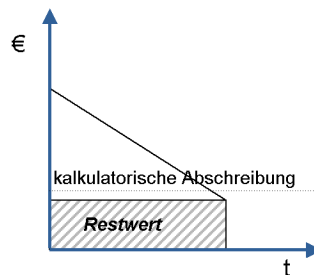
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung



Kalkulatorische Afa ohne Restwert


$$Afa = \frac{AW}{n}$$



Kalkulatorische Afa mit Restwert

$$Afa = \frac{AW - RW}{n}$$

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

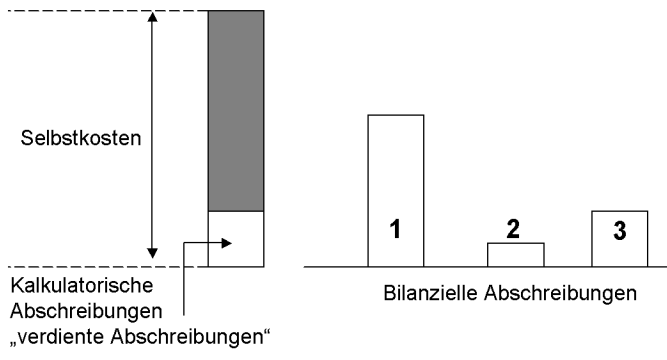
Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung


323

Kalkulatorische Abschreibungen: Steuerliche Auswirkungen



1 Kalkulatorische Abschreibung < Bilanzielle Abschreibung
 2 Kalkulatorische Abschreibung > Bilanzielle Abschreibung
 3 Kalkulatorische Abschreibung = Bilanzielle Abschreibung

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

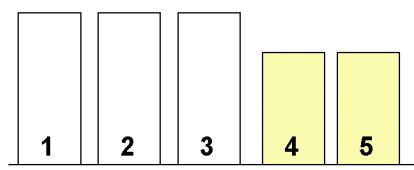
Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

324


Kalkulatorische Abschreibungen: Berücksichtigung von Kalkulationsfehlern



Kalkulatorische Abschreibungen im 1. bis zum 3. Jahr geplante Nutzungsdauer: 3 Jahre und erwarteter Wiederbeschaffungswert 30.000,00 € a) $30.000 : 3 = 10.000$	Kalkulatorische Abschreibungen im 4. und im 5. Jahr tatsächliche Nutzungsdauer: 5 Jahre und erwarteter Wiederbeschaffungswert 30.000,00 € b) $30.000 : 5 = 6.000$
---	---

Volker Castor

325



Kalkulatorische Wagnisse

Kalkulatorische Berücksichtigung von betrieblich bedingten Einzelwagnissen. – Das allgemeine Unternehmerrisiko zählt nicht zu den kalkulatorischen Wagnissen.

- **Beständewagnis** (z.B. Schwund, Verderb, Diebstahl)
- **Anlagenwagnis** (z.B. Beschädigungen, Katastrophen)
- **Mehrkostenwagnis** (z.B. Beschaffungskosten)
- **Garantiewagnis** (z.B. Produktionsfehler, Inanspruchnahmen)
- **Entwicklungswagnis** (z.B. Fehlgeschlagene Forschungen)
- **Vertriebswagnis** (z.B. Transportschäden, Forderungsausfälle)

3. Monetäre Funktionsbereiche


Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Volker Castor

326



Kalkulatorische Zinsen

Kalkulatorische Berücksichtigung der Kapitalkosten (Verzinsung) des **betriebsnotwendigen Vermögens** zum kalkulatorischen Zinssatz.

Dargestellt werden somit sowohl Kreditkosten (Finanzierung aus Fremdkapital) als auch **Opportunitätskosten** (Finanzierung aus Eigenkapital).

Die Höhe des Kalkulationszinssatzes ist üblicherweise der Mittelwert der langfristigen Eigenkapital- und Fremdkapitalzinsen.


3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Volker Castor



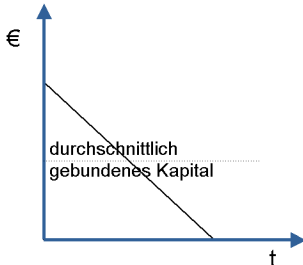
3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

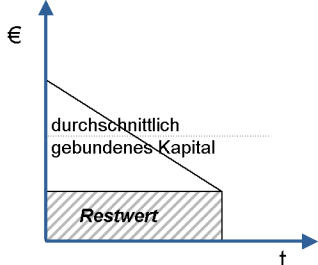
Unternehmensführung

Kalkulatorische Zinsen



Kalkulatorische Zinsen ohne Restwert


$$\text{Kalk. Zins} = \frac{AW}{2} * i$$



Kalkulatorische Zinsen mit Restwert

$$\text{Kalk. Zins} = \frac{AW + RW}{2} * i$$

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Kalkulatorische Zinsen

nicht abnutzbares und betriebsnotwendiges Anlagevermögen zu 100 %

abnutzbares und betriebsnotwendiges Anlagevermögen zu 50 %

Betriebsnotwendiges Anlagevermögen

durchschnittliches und betriebsnotwendiges Umlaufvermögen


Betriebsnotwendiges Umlaufvermögen

- Abzugskapital (z.B. Lieferantenkredite)

Betriebsnotwendiges Kapital

Volker Castor

329



Kalkulatorische Miete

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Opportunitätskostenprinzip


Kalkulatorische Berücksichtigung der Nutzung von betriebs-eigenen Gebäuden bzw. von Gebäuden im Besitz des Unternehmers, die durch das Unternehmen unentgeltlich genutzt werden.

Keine Doppelerfassung

Bei der Berücksichtigung von betriebseigenen Gebäuden bei der kalkulatorischen Miete dürfen diese nicht gleichzeitig bei der Berechnung der kalkulatorischen Zinsen und der kalkulatorischen Abschreibungen berücksichtigt werden.

Volker Castor

330



Kalkulatorischer Unternehmerlohn

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenarten

- Materialkosten
- Personalkosten
- Kostensteuern
- Verwaltung
- **Kalkulatorische Kosten**

Unternehmensführung

Kalkulatorische Berücksichtigung der Entlohnung von mitarbeitenden Inhabern von Einzelunternehmungen und Personengesellschaften.

- **Vorsorgeaspekt:**
Keine Änderung der Kalkulationsgrundlage bei Veränderung der Rechtsform oder der (z.B. krankheitsbedingten) Vertretung des Inhabers durch einen externen Geschäftsführer
- **Opportunitätskosten:**
Berücksichtigung der Gehaltserwartungen des Inhabers in den Selbstkosten (z.B. als Geschäftsführer eines vergleichbaren Unternehmens).

Volker Castor



1. Grundlagen
2. Dispositive Funktionsbereiche
3. Monetäre Funktionsbereiche
4. Unternehmensgründung

Unternehmensführung

Monetäre Funktionsbereiche


Kostenrechnung und Finanzierung

- Abgrenzungsrechnung
- Kostenartenrechnung
- **Kostenstellenrechnung**
- Kostenträgerrechnung
- Teilkostenrechnung
- Plankostenrechnung
- Finanzierung
- Controlling



331

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen
- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Grundlagen der Kostenstellenrechnung

Gesamtkosten

Kostenartenrechnung

Einzelkosten

Gemeinkosten

Hilfs- und Hauptkostenstellen


Kostenstellenrechnung

Auftrag = Kostenträger

Kostenträgerrechnung

332

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

333

Kostenstellenrechnung und Kalkulation in der Industrie

Gemeinkosten


B A B
Betriebsabrechnungsbogen

↳ Zuschlagssätze

Selbstkosten in Fertigungsbetrieben

Einzelmaterialkosten	
+ Materialgemeinkosten	←
= Materialkosten	
+ Fertigungslöhne	
+ Fertigungsgemeinkosten	←
+ Sondereinzelkosten der Fertigung	
= Herstellkosten	
+ Vertriebsgemeinkosten	←
+ Sondereinzelkosten des Vertriebs	←
+ Verwaltungsgemeinkosten	←
= Selbstkosten	

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

334

Kostenstellenrechnung und Kalkulation im Handel

Gemeinkosten

B A B
Betriebsabrechnungsbogen


↳ Zuschlagssätze

Selbstkosten in Handelsbetrieben

Warenpreis	
- Rabatt, Skonto, Preisnachlässe	
= Einkaufspreis	
+ Bezugskosten	
+ Zölle und Abgaben	
+ Sonstige direkte Beschaffungsspesen	
= Einstandswert	
+ Lagerungskosten	} Handelskosten ←
+ Verwaltungskosten	
+ Vertriebskosten	
= Selbstkosten	

Volker Castor

335



Grundlagen der Kostenstellenrechnung

Die Kostenstellenrechnung verteilt die Kosten auf die Orte ihrer Entstehung im Betrieb.

Ziele:

- Darstellung der Leistungsbeziehungen innerhalb des Unternehmens
- Kontrolle der Wirtschaftlichkeit an der Quelle der Kostenentstehung
- Verbesserung der Genauigkeit der Kalkulation
- Ermittlung der relevanten Kosten für die Kostenplanung einzelner Betriebsbereiche.

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen


- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Volker Castor

336



Bildung von Kostenstellen

- Eine Kostenstelle muss ein **selbständiger Verantwortungsbereich** sein (Vermeidung von Kompetenzüberschneidungen / Sicherung einer wirksamen Kostenkontrolle).
- Für jede Kostenstelle muss eine **Messgröße** zur Kostenverursachung definiert / möglich sein (Quantifizierbarkeit von Kosten)
- Die **Zuordnung** einzelner Kosten zu den Kostenstellen muss genau und einfach sein.
- Die Einteilung in Kostenstellen muss **übersichtlich** und **wirtschaftlich** sein.

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen


- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Volker Castor

337



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Arten von Kostenstellen

Hauptkostenstellen

Kostenstellen, deren Kosten nicht auf andere, sondern direkt auf die Kostenträger (Aufträge) verrechnet werden, werden als Hauptkostenstellen bezeichnet.


Hilfskostenstellen

Sind alle Kostenstellen, deren Kosten nicht direkt auf die Kostenträger verrechnet werden. Sie erbringen ihre Leistungen zu Gunsten anderer Kostenstellen im Unternehmen (Sowohl andere Hilfs- als auch Hauptkostenstellen).

Unternehmensführung

Volker Castor

338



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Betriebsabrechnungsbogen (BAB)


Im BAB werden grundsätzlich nur Gemeinkosten verrechnet.

Aufgaben

1. Verteilung der primären Gemeinkosten auf die Kostenstellen (nach dem Verursachungsprinzip)
2. Durchführung der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung (Umlage der Kosten der Hilfskostenstellen auf die Hauptkostenstellen)
3. Bildung von Kalkulationssätzen (Grundlage der Kostenträgerrechnung)
4. Kontrolle der Kosten (z.B. Ermittlung von Über- oder Unterdeckungen in der Normalkostenrechnung)

Unternehmensführung

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche


Kostenstellen - Grundlagen

- Betriebsabrechnung


Unternehmensführung

339

Betriebsabrechnungsbogen (BAB)

	Hilfskostenstellen			Hauptkostenstellen				
Kostenarten								
Primäre Gemeinkosten								
Sekundäre Gemeinkosten	 <p>Innerbetriebliche Leistungsverrechnung</p>							
Kalkulationssätze								

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen - Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

340

Betriebsabrechnungsbogen (BAB)

Methoden der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung

- Stufenleiterverfahren
- Anbauverfahren
- Gleichungsverfahren

Kostenbasis

- Istkosten
- Normalkosten
- Plankosten

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Verteilung der primären Gemeinkosten

Kostenstelle Kostenart	Summen	Verteilschlüssel						
	Spalten Nr.	1	2	3	4	5	6	7
Hilfs- und Betriebsstoffe	93.000,00 €	2	5	3	1	5	8	4
Hilfslöhne	190.000,00 €	1	5	2	7	8	9	2
Gehälter	78.000,00 €	1	3	1	2	2	2	7
Miete und Pacht	100.000,00 €	9	2	1	2	1	2	1
Kalkulatorische Abschreibungen	18.000,00 €	6	2	1	3	6	8	1
Kalkulatorische Zinsen	12.000,00 €	9	2	3	4	6	5	2
Kalkulatorische Wagnisse	5.800,00 €	2	3	1	4	2	3	1
Sonstige Kosten	3.900,00 €	2	3	2	4	1	3	1
Primäre Gemeinkosten	500.700,00 €							

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung


Unternehmensführung

Verteilung der primären Gemeinkosten

Kostenstelle Kostenart	Summen	Verteilschlüssel							Raum	Werkstatt
	Spalten Nr.	1	2	3	4	5	6	7	1	2
Hilfs- und Betriebsstoffe	93.000,00 €	2	5	3	1	5	8	4	6.642,86 €	16.607,14 €
Hilfslöhne	190.000,00 €	1	5	2	7	8	9	2	5.588,24 €	27.941,18 €
Gehälter	78.000,00 €	1	3	1	2	2	2	7	4.333,33 €	13.000,00 €
Miete und Pacht	100.000,00 €	9	2	1	2	1	2	1	50.000,00 €	11.111,11 €
Kalkulatorische Abschreibungen	18.000,00 €	6	2	1	3	6	8	1	4.000,00 €	1.333,33 €
Kalkulatorische Zinsen	12.000,00 €	9	2	3	4	6	5	2	3.483,87 €	774,19 €
Kalkulatorische Wagnisse	5.800,00 €	2	3	1	4	2	3	1	725,00 €	1.087,50 €
Sonstige Kosten	3.900,00 €	2	3	2	4	1	3	1	487,50 €	731,25 €
Primäre Gemeinkosten	500.700,00 €								75.260,80 €	72.585,71 €

(Ausschnitt)

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung


Unternehmensführung

Interne Leistungsverrechnung

343

	Leistung von KSt. Raum (in m²)	Leistung von KSt. Werkstatt (in Std.)	Leistung von KSt. Strom (in kWh)
an Raum	100,00	100,00	30.000,00
an Werkstatt	700,00	20,00	30.000,00
an Strom	300,00	150,00	1.000,00
an Material	1.000,00	200,00	80.000,00
an Fertigung A	2.900,00	380,00	223.600,00
an Fertigung B	2.300,00	420,00	213.900,00
an Verw. + Vertr.	800,00	100,00	16.000,00
	8.100,00	1.370,00	594.500,00

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

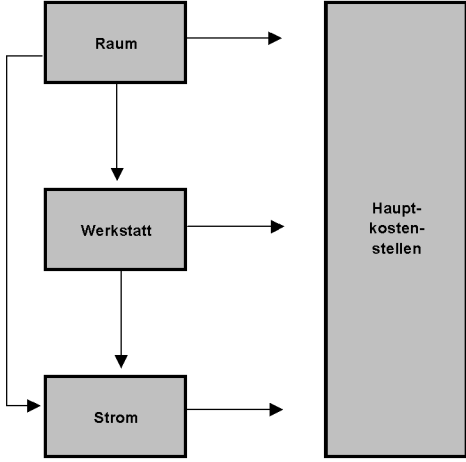
- Grundlagen

- Betriebsabrechnung


Unternehmensführung

Stufenleiterverfahren

344



Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung


345

Stufenleiterverfahren

Kostenstelle	Raum	Werkstatt	Strom	Material	Fertigung A	Fertigung B	Verw./Vertr.
Bezugsgröße	Quadratmeter	Stunden	Stromverbrauch	MEK	Löhne A	Löhne B	Herstellkosten
	8.000,00	1.250,00	533.500,00	80.000,00 €	75.000,00 €	80.000,00 €	729.100,00 €
Primäre Gemeinkosten	80.000,00 €	40.000,00 €	35.000,00 €	80.000,00 €	150.000,00 €	170.000,00 €	100.000,00 €
Umlage Raum	↔	5.250,00 €	2.250,00 €	7.500,00 €	21.750,00 €	17.250,00 €	6.000,00 €
Umlage Werkstatt		↔	5.430,00 €	7.240,00 €	13.756,00 €	15.204,00 €	3.620,00 €
Umlage Strom			↔	6.400,00 €	17.888,00 €	17.112,00 €	1.280,00 €
Sekundäre Gemeinkosten	- €	5.250,00 €	7.680,00 €	21.140,00 €	53.394,00 €	49.566,00 €	10.800,00 €
Gesamtkosten	80.000,00 €	45.250,00 €	42.680,00 €	101.140,00 €	203.394,00 €	219.566,00 €	110.800,00 €
Kalkulationsatz	7,50 €	36,20 €	0,08 €	202,28%	271,19%	274,48%	15,21%

Verrechnung der primären Gemeinkosten der Hilfskostenstellen auf die Hauptkostenstellen und auf die **nachgelagerten** Hilfskostenstellen im BAB (in Stufen).
Bereits abgerechnete Hilfskostenstellen dürfen im Stufenleiterverfahren im Rahmen der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung nicht wieder angesprochen werden (sind abgerechnet).

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

346

Stufenleiterverfahren

Ermittlung der Bezugsgröße (Verteilungsgrundlage z.B. m² / Std. / kWh) für jede Hilfskostenstelle. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die bereits abgerechneten Hilfskostenstellen auch bei den Bezugsgrößen nicht berücksichtigt werden.

Hat eine Hilfskostenstelle von einer anderen Hilfskostenstelle Leistungen erhalten (und ist im BAB entsprechend belastet worden), werden diese (sekundären) Gemeinkosten zusammen mit den bisherigen (primären) Gemeinkosten verteilt.
→ Primäre GK + Sekundäre GK = Gesamtkosten

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Beispiel: Stufenleiterverfahren im Handelsbetrieb

Kostenarten	Zahlen der Buchhaltung	Kantine	Warengruppe I	Warengruppe II	Warengruppe III	Werbeabteilung
Mitarbeiter		5	8	10	12	5
Primäre Gemeinkosten	7.740.000	105.000	2.500.000	3.500.000	1.500.000	135.000
Umlage Kantine		⇨	24.000	30.000	36.000	15.000
Umlage Werbeabteilung			50.000	70.000	30.000	⇨
Sekundäre Gemeinkosten	7.740.000		2.574.000	3.600.000	1.566.000	
Zuschlagsgrundlage			8.500.000	10.200.000	5.400.000	
Zuschlagssätze		3,00%	30,28%	35,29%	29,00%	0,02

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

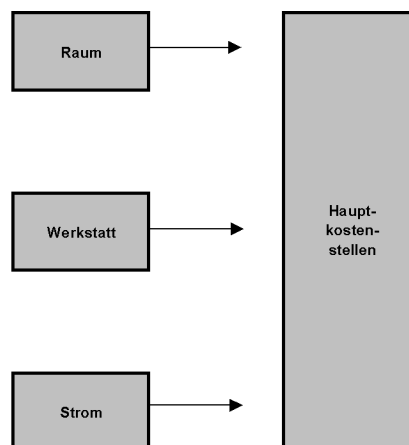
Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Anbauverfahren



Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Anbauverfahren

Kostenstelle	Raum	Werkstatt	Strom	Material	Fertigung A	Fertigung B	Verw.-Vertr.
Bezugsgröße	Quadratmeter	Stunden	Stromverbrauch	MEK	Löhne A	Löhne B	Herstellkosten
	7.000,00	1.100,00	533.500,00	50.000,00 €	75.000,00 €	80.000,00 €	728.456,82 €
Primäre Gemeinkosten	60.000,00 €	40.000,00 €	35.000,00 €	80.000,00 €	150.000,00 €	170.000,00 €	100.000,00 €
Umlage Raum				8.571,43 €	24.857,14 €	19.714,29 €	6.857,14 €
Umlage Werkstatt				7.272,73 €	13.818,18 €	15.272,73 €	3.636,36 €
Umlage Strom				5.248,36 €	14.668,17 €	14.032,80 €	1.048,67 €
Sekundäre Gemeinkosten	- €	- €	- €	21.092,52 €	53.344,49 €	49.019,82 €	11.543,18 €
Gesamtkosten	60.000,00 €	40.000,00 €	35.000,00 €	101.092,52 €	203.344,49 €	219.019,82 €	111.543,18 €
Kalkulationssatz	8,57 €	36,36 €	0,07 €	202,19%	271,13%	273,77%	15,31%

Verrechnung der primären Gemeinkosten der Hilfskostenstellen **ausschließlich** auf die Hauptkostenstellen im BAB. → Unter den Hilfskostenstellen findet keine innerbetriebliche Leistungsverrechnung statt.

Ermittlung der Bezugsgröße (Verteilungsgrundlage z.B. m² / Std. / kWh) für jede Hilfskostenstelle. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass im Anbauverfahren die Hilfskostenstellen bei den Bezugsgrößen nicht berücksichtigt werden.

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

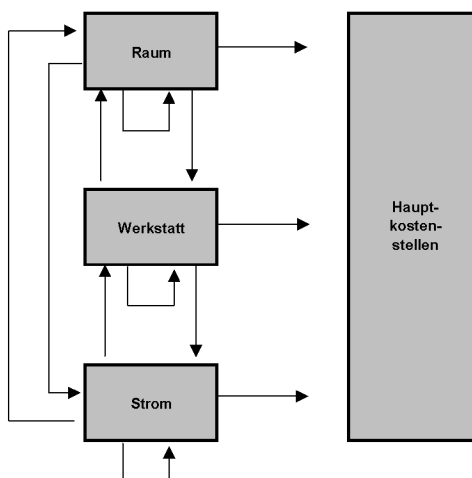
Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Gleichungsverfahren



Volker Castor



Gleichungsverfahren

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Kostenstelle	Raum	Werkstatt	Strom	Material	Fertigung A	Fertigung B	Verw+Verz:
Bezugsgröße	Quadratmeter	Stunden	Stromverbrauch	MEK	Löhne A	Löhne B	Herstellkosten
Primäre Gemeinkosten	60 000,00 €	40 000,00 €	35 000,00 €	80 000,00 €	150 000,00 €	170 000,00 €	100 000,00 €
Umlage Raum				8.213,99 €	23.820,57 €	18.892,17 €	6.571,19 €
Umlage Werkstatt				7.098,16 €	13.486,51 €	14.806,15 €	3.549,06 €
Umlage Strom				5.767,52 €	16.120,23 €	15.420,92 €	1.153,50 €
Sekundäre Gemeinkosten				21.079,68 €	53.427,31 €	49.219,24 €	11.273,78 €
Gesamtkosten				101.079,68 €	203.427,31 €	219.219,24 €	111.273,78 €
Kalkulationsatz	8,2140 €	35,4808 €	0,0721 €	202,16%	271,24%	274,02%	15,27%

Mathematisch genaue Verteilung der primären Gemeinkosten der Hilfskostenstellen auf alle Kostenstellen, die entsprechende Leistungen empfangen haben – unter Berücksichtigung, dass auch die Hilfskostenstellen zuvor u.U. Leistungen von anderen Hilfskostenstellen empfangen haben.

Volker Castor



Gleichungsverfahren

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen


- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Matrix	8000	-100	-30000	60000
	-700	1350	-30000	40000
	-300	-150	593500	35000
1. Iteration	1	-0,0125	-3,75	7,5
	0	1341,25	-32625	45250
	0	-153,75	592375	37250
2. Iteration	1	0	-4,054054054	7,921714818
	0	1	-24,32432432	33,73718546
	0	0	588635,1351	42437,09226
3. Iteration	1	0	0	8,21 €
	0	1	0	35,49 €
	0	0	1	0,07 €

Volker Castor

353



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Ist-Zuschlagssätze: Allgemeines Berechnungsschema


Die Gemeinkosten einer Hauptkostenstelle werden mit den aufgelaufenen Einzelkosten dieser Kostenstelle verglichen und prozentual zueinander in Bezug gesetzt.

Summe der Einzelkosten der Kostenstelle = 100 %
Summe der Gemeinkosten der Kostenstelle = x %

$$\text{Gemeinkostenzuschlagssatz} = \frac{\text{Gemeinkosten} * 100}{\text{Einzelkosten}}$$

Volker Castor

354



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Ist-Zuschlagssätze: Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten

Die Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten werden regelmäßig mit den Herstellkosten in Bezug gesetzt. Die Herstellkosten ergeben sich aus der Summe der Fertigungs- und der Materialkosten. (MEK + MGK + FEK + FGK = HK)

Herstellkosten = 100 %
z.B. Verwaltungskosten = x %

$$\text{Verwaltungsgemeinkostenzuschlagssatz} = \frac{\text{VwGK} * 100}{\text{Herstellkosten}}$$

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Ist-Zuschlagssätze: Handlungskostensatz im Handel

Die Gemeinkosten (hier: Handlungskosten) einer Hauptkostenstelle werden mit den aufgelaufenen Einzelkosten (hier: Wareneinsatz) dieser Kostenstelle verglichen und prozentual zueinander in Bezug gesetzt.

Summe Wareneinsatz der Kostenstelle = 100 %
Summe der Handlungskosten der Kostenstelle = x %

$$\text{Handlungskostensatz (HKZ)} = \frac{\text{Handlungskosten} * 100}{\text{Wareneinsatz}}$$

Volker Castor



3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Betriebsabrechnung auf Normalkostenbasis

Kostenstelle	Material	Fertigung A	Fertigung B	Verw.+Vertr.
Bezugsgröße	MEK	Löhne A	Löhne B	Herstellkosten
	50.000,00 €	75.000,00 €	80.000,00 €	929.495,86 €
Primäre Gemeinkosten	50.000,00 €	300.000,00 €	250.000,00 €	100.000,00 €
Umlage Raum	4.185,83 €	8.515,18 €	10.835,33 €	1.435,14 €
Umlage Werkstatt	5.570,22 €	11.140,44 €	14.046,64 €	726,55 €
Umlage Strom	6.278,25 €	28.537,49 €	35.386,48 €	342,45 €
Sekundäre Gemeinkosten	16.034,30 €	48.193,11 €	60.268,45 €	2.504,14 €
Gesamte Gemeinkosten	66.034,30 €	348.193,11 €	310.268,45 €	102.504,14 €
Normalkostensatz	125,00%	450,00%	400,00%	10,00%
Istkostensatz	132,07%	464,26%	387,84%	11,03%
Abweichung	-7,07%	-14,26%	12,16%	-1,03%
Verrechnete Normalgemeinkosten	62.500,00 €	337.500,00 €	320.000,00 €	92.500,00 €
Über- / Unterdeckung	- 3.534,30 €	- 10.693,11 €	9.731,55 €	- 10.004,14 €

(Ausschnitt)

Volker Castor



Beispiel: Betriebsabrechnung auf Normalkostenbasis im Handelsbetrieb

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Kostenarten	Zahlen der Buchhaltung	Verteilungsschlüssel	allgemeine Kostenstelle Kantine	Hilfskostenstellen			Hauptkostenstellen		
				Einkauf	Lager	Verwaltung und Vertrieb	Molkereiprodukte	sonstige Lebensmittel	Non-Food
Summe Gemeinkosten	2.432.600		78.000	100.800	37.800	216.000	465.000	1.240.000	296.000
Umlage Kantine		24 14 48 18 40 12	⇨	12.000	7.000	24.000	9.000	20.000	6.000
Umlage Einkauf		4 1 7 9 2	⇨		19.617	4.904	34.330	44.139	9.809
Umlage Lager		1 2 5 1			⇨	7.157	14.315	35.787	7.157
Umlage Verw. u. Vertrieb		2 4 1				⇨	72.018	144.035	36.009
Summe Sekundäre Gemeinkosten	2.432.600						594.663	1.483.962	353.975
Einzelkosten							975.246	2.641.450	516.803
Ist-HKZ							60,98%	56,18%	66,48%
Normal-HKZ							63,00%	63,00%	71,00%
Normal-Handlungskosten							614.405	1.399.969	366.930
Kostenüber-/Unterdeckung							19.742	- 89.993	12.965

Volker Castor



Abweichungsanalyse

3. Monetäre Funktionsbereiche

Kostenstellen

- Grundlagen

- Betriebsabrechnung

Unternehmensführung

Ermittlung der verrechneten Normalgemeinkosten

Die Bezugsgrößen (z.B. die Einzelkosten) einer Kostenstelle werden zum Normalkostensatz (Normalzuschlagssatz) abgerechnet.

→ z.B. MEK * Normal-Materialgemeinkostenzuschlagssatz = Normal-Materialgemeinkosten

Abweichungsanalyse

Vergleich der Normalkosten mit den gesamten Gemeinkosten einer Hauptkostenstelle.

Unterdeckung:
verrechnete Normalgemeinkosten < gesamte Gemeinkosten

Überdeckung:
verrechnete Normalgemeinkosten > gesamte Gemeinkosten

Volker Castor